

Tokyo 2013: Nissan GT-R Nismo brennt Bestwert in den Asphalt

Nissan präsentiert auf der Tokyo Motor Show (- 1.12.2013) sein neues GT-R-Flaggschiff. Der GT-R Nismo leistet 441 kW / 600 PS – das sind 50 PS mehr als im serienmäßigen Supersportler. Im gleichen Zug nahm das maximale Drehmoment von 632 auf 652 Newtonmeter (Nm) zu. In Verbindung mit rennsporttechnischen Veränderungen schaffte Testfahrer Michael Krumm auf der Nürburgring-Nordschleife eine Zeit von 7:08:679 Minuten. Das ist der beste Wert für ein Großserienfahrzeug. Der GT-R erhielt für die Rekordfahrt Rennsportteile aus dem Zubehörregal.

Zum Leistungsschub tragen vor allem die sonst nur für die GT3-Rennversionen benutzten Turbolader mit größerem Durchmesser bei. Sie steigern die Durchflussrate und damit den Aufladefeffekt. Zugleich sorgen eine für jeden Zylinder einzeln erfolgende Zündzeitpunkt-Kontrolle und eine leistungsstärkere Benzinpumpe für eine besonders gründliche Verbrennung.

Speziell das Aerodynamik-Paket, aber auch das Fahrwerk und der Antriebsstrang, wurden nochmals deutlich nachgeschärft. So bietet der GT-R Nismo (Nissan Motorsport) ab 300 km/h zusätzliche 100 Kilogramm Abtrieb. Der Luftwiderstandsbeiwert von 0,26 des Serienmodells wurde trotz der insgesamt breiteren Silhouette nicht überschritten.

Fahrwerksseitig wurde Technik aus der GT3-Serie verwendet. Vom Cockpit aus lassen sich drei Fahrprogramme anwählen: Comfort, Normal und für den Einsatz auf der Rennstrecke (für Racing).

Im Innenraum geht es ebenfalls sportlich zu. Ergonomisch geformte Recaro-Schalensitze mit Kohlefaser-Verschaltungen sorgen für renntaugliches Sitzen. In der Hand hält der Fahrer zudem ein mit Alcantara bezogenes Dreispeichen-Lenkrad mit roter Ziffern-Uhr-Markierung und roten Kontrastnieten. Das Kombi-Instrument trägt Kohlefaser-Optik, die Hutze über dem Instrumenteneinsatz ist ebenfalls mit Alcantara bezogen.

Der Nismo wird in fünf Karosseriefarben angeboten. Er ist in Japan ab Ende Februar 2014 erhältlich; der Marktstart in den USA und Europa folgt im weiteren Verlauf des Jahres. Nach den 2013 in Deutschland eingeführten Modellen Juke Nismo und 370 Z Nismo ist der neue GT-R

Nismo der dritte Vertreter der neuen Nismo-Sportwagenbaureihe von Nissan. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.



Nissan GT-R Nismo.
